

DER NATUR AUF DER SPUR

Jahresprogramm 2016



Naturpark
Bayerischer Wald



Inhaltsverzeichnis

Veranstaltungen, Ausstellungen, Exkursionen

Naturpark – Informationshaus, Zwiesel	Seite 3
NaturparkWelten Infozentrum Grenzbahnhof, Eisenstein, D - CZ	Seite 5
Naturpark Infostelle „Würzinger Haus“, Außernzell	Seite 13
Umweltstation und Pfahl-Infostelle Viechtach	Seite 15
Veranstaltungen in Sankt Englmar	Seite 21
Veranstaltungen in der Stadt Bogen	Seite 23
Naturpark Infostelle Bahnhof Bogen	Seite 25
Veranstaltungen in der Gemeinde Wiesenfelden	Seite 26
Veranstaltungen und Exkursionen im Ilztal	Seite 27
Rund um den Großen Arber	Seite 35
Exkursionen im Naturparkgebiet	Seite 43
Projekttag für Schulklassen	Seite 45
Lehrerfortbildungen	Seite 51
Anmeldeformular für Projekttag	Seite 56
Karte zum Ausklappen	Seite 57
Kontaktadressen der Informationsstellen des Naturpark Bayerischer Wald und seiner benachbarten Schutzgebiete	Seite 61

Werden Sie Fördermitglied im Verein
Naturpark Bayerischer Wald e.V.
Informationen unter 09922 80 24 80



Veranstaltungen im Naturpark Informationshaus Zwiesel



Alle Veranstaltungen sind kostenlos,
keine Anmeldung erforderlich

März

Der Stieglitz – Vogel des Jahres 2016

Vortrag zur Ausstellungseröffnung

Referent: Dipl. Biologe Dr. Christian Stierstorfer

Donnerstag: 31.03.2016 Beginn: 19:30 Uhr

(Gemeinschaftsveranstaltung zusammen mit dem LBV,
Sonderausstellung ab dem 29.03.2016 für 3 Wochen)

Mai

Vortrag: ... weniger Autos, dennoch mobil ... - Carsharing im ländlichen Raum

Referent: Klaus Breindl, Projektgruppe „Landkreis Ebersberg-
Modellregion für flächendeckendes Carsharing“

Dienstag: 10.05.2016 Beginn: 19:30 Uhr

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Agenda Arbeitskreis Energie und
der Umweltstation)

August

Wanderung zur Quelle des Gr. Regenflusses am Panzerberg im Böhmerwald

Referent: Fritz Pfaffl, 1. Vorsitzender Naturkundlicher Kreis Bayer. Wald

Sonntag: 07.08.2016 Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der Straßenabzweigung Klattau –
Neuhurkenthal

(Zusammen mit dem Naturkundlichen Kreis Bayer. Wald)

Oktober

Vortrag Klimanetzwerk: Energieeffizienz im Gebäude – Grundlagen und Wirtschaftlichkeit

Referent: Stefan Kreidenweis, M. Eng. Projektmanager Energie vor Ort
von C.A.R.M.E.N. e.V. im Kompetenzzentrum Nachwachsende Rohstoffe
Straubing

Donnerstag: 13.10.2016 Beginn: 19:30 Uhr

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Agenda Arbeitskreis Energie)

Der Natur auf der Spur

Das Naturpark-Informationshaus, erbaut als Nullenergiehaus aus Holz mit Solarfassade, informiert auf eine etwas andere Art und Weise. Mit einer Dauerausstellung ohne Texte, nur mit Bildern, ausgerichtet gerade auch auf Kinder und Familien mit Kindern, soll das Gebiet des Naturpark Bayer. Wald und die Aufgaben des Naturparkvereins vorgestellt werden. Informationen gibt es darüber hinaus zum Sonnenhaus und zur energiesparenden Holzbauweise. Die Dauerausstellung informiert über:

- Energietechnik des Gebäudes und baubiologische Altbausanierung
 - Wälder
 - Moore
 - Gewässer
 - Landwirtschaft
- und bietet
- ein Wiesenkin o
 - eine überdimensionale Hecke
 - ein Spiegelkabinett zum Thema Freizeit
 - einen Spielbereich für Kleinkinder und vieles mehr!

Veranstaltungen im Naturpark Informationshaus Zwiesel

In die Ausstellung integriert ist ebenfalls eine Infostelle des benachbarten Nationalpark Bayerischer Wald. Darüber hinaus gibt es wechselnde Sonderausstellungen und eine Bücherei mit Fachliteratur. Im Veranstaltungsraum finden Sie, neben den Vorträgen und Seminaren aus dem jeweils aktuellen Bildungsprogramm, Filme über:

- Naturparkgebiet und Naturparkarbeit (D, CZ, GB)
- Nullenergiehaus (D)
- den Großen Arber (D)
- die Ilz (D)
- den Nationalpark Bayerischer Wald (D)

Zudem bietet der Raum Platz für Seminare mit bis zu 80 Teilnehmern.

Öffnungszeiten:

täglich, 09:30 – 16:30 Uhr

Eintritt: Erwachsene 2,- €, bis 18 Jahre frei

Sonderführungen für Gruppen auf Anfrage

Geschäftsstelle und Informationshaus
Info-Zentrum 3
94227 Zwiesel
Tel.: 09922 80 24 80



Veranstaltungen im Infozentrum Grenzbahnhof Eisenstein - NaturparkWelten

6

Die Veranstaltungen sind wenn nicht anders angegeben kostenlos,
keine Anmeldung erforderlich, zweisprachig, D-CZ

Januar

Fortbildung für Tourist-Infos und Touristiker der Region

Was bieten die NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein für Besucher?

Referent: Hartwig Löfflmann, Geschäftsführer und Bildungsreferent

Mittwoch: 27.01.2016 Beginn: 13:30 Uhr

Februar

Fortbildung für Inhaber von Hotels, Pensionen, Beherbergungsbetriebe der Region

Was wird Gästen in den NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein geboten? Erfahren Sie warum es sich lohnt Urlaubsgäste zu einem Besuch in die NaturparkWelten zu bewegen.

Referent: Hartwig Löfflmann, Geschäftsführer und Bildungsreferent

Mittwoch: 17.02.2016 Beginn: 13:30 Uhr

März

Fortbildung für Lehrkräfte und KindergärtnerInnen

Was bieten die NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein für Schulklassen & Kindergartengruppen? Die NaturparkWelten bieten mit vier Museen und Ausstellungen unter einem Dach ein breites Angebot an verschiedenen Themen für Schulklassen. Anrechnung als Lehrerfortbildung möglich. Schularten: alle Schularten.

Referent: Hartwig Löfflmann, Geschäftsführer und Bildungsreferent

Donnerstag: 17.03.2016 Beginn: 14:30 Uhr

Maximale Teilnehmerzahl: 25; Anmeldung unter Tel.: 09922 80 24 80.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 16.03.2016.

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem staatlichen Schulamt)



April

Film: Tiefe Kontraste / Hluboké kontrasty

Der zweisprachige Dokumentarfilm über den Böhmerwald widmet sich der Vielfalt von Lebensbildern von interviewten Bewohnern dieser Grenzregion. Zudem ist der Film durch Zitate und Gedichte von namhaften Persönlichkeiten des Böhmerwaldes mit einer poetisch-literarischen Note versehen. Die tschechische Dokumentarfilmerin führt in den Film ein und steht nach der Vorführung für eine Diskussion zur Verfügung.

Referentin: Lenka Ovčáčková, Regisseurin und Drehbuchautorin

Samstag: 02.04.2016 Beginn des Filmes: 19:30 Uhr

Eintritt: 5,- €

Vortrag: Geheimnisvolle Fledermäuse

Luděk Buřka wird Sie bei seinem Vortrag in die geheimnisvolle Welt der kleinen „Schatten in der Nacht“ entführen. Im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein wurde ein Europäisches Fledermauszentrum eingerichtet mit interaktiven Elementen und einer Freiflugvoliere. Pavel Bečka steht als Übersetzer bereit.

Referent: Luděk Buřka, Mitarbeiter des Nationalparks Šumava

Samstag: 23.04.2016 Beginn des Vortrages: 14:00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter 0700 00 77 66 55

Mai

Bayerisch-böhmischer Sonntag

Am Muttertag veranstaltet der Kulturverein „Über d´ Grenz“ in Alžbětín beim ehemaligen Zollhaus einen bayerisch-böhmischen Sonntag. Neben einem Flohmarkt wird es noch verschiedene andere Programmpunkte geben. Die Veranstaltung dauert bis 17:00 Uhr.

Sonntag: 08.05.2016 Beginn: 10:00 Uhr

Veranstalter: Kulturverein „Über d´ Grenz“

Internationaler Museumstag in den NaturparkWelten

Im Rahmen des „Internationalen Museumstages“ mit dem Motto „Museen in der Kulturlandschaft“ ist auch der Naturpark Bayer. Wald e.V. mit seinen Ausstellungen in den NaturparkWelten vertreten. Am Sonntag, 22.05.2016 sind die NaturparkWelten von 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr geöffnet, bei freiem Eintritt. Außerdem werden Führungen durch die Ausstellungen angeboten.

Sonntag: 22.05.2016 Beginn: 09:30 Uhr

Veranstaltungen im Infozentrum Grenzbahnhof Eisenstein - NaturparkWelten



Juni

25 Jahre Wiederaufnahme des grenzüberschreitenden Bahnbetriebes

Genau vor 25 Jahren am 02.06.1991 besuchte Bundeskanzler Helmut Kohl den Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein und ca. 20.000 Leute aus beiden Ländern feierten den Fall des Eisernen Vorhangs mit der Wiederaufnahme des Bahnbetriebes.

Donnerstag: 02.06.2016

Beginn und genaues Programm wird in der Tagespresse angekündigt

Vortrag: „Geschichte des Grenzbahnhofes Eisenstein“

Referent: Bernhard Hager MA, Historiker,
Fachgebiet: Eisenbahngeschichte

Freitag: 03.06.2016 Beginn: 19:30 Uhr

Treffpunkt: Historischer Wartesaal, Restaurant

August

Europäische Fledermausnacht

Kommen Sie zur Europäischen Fledermausnacht in den Grenzbahnhof. Es erwartet Sie ein spannendes Programm zu den „kleinen Schatten der Nacht“

17:00 Uhr Aktionen für Kinder: Bau eines Fledermausbrettes, Spiele, ...

19:00 Uhr Besichtigung des Europäischen Fledermauszentrums in den NaturparkWelten

20:00 Uhr Einführender Fledermausvortrag

21:00 Uhr Exkursion und Fledermausbeobachtung im Freien (Bitte Taschenlampe mitbringen!)

Referentin: Susanne Morgenroth, Dipl. Biologin

Samstag: 27.08.2016 Beginn: 17:00 Uhr

(Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit dem LBV, Kreisgruppe Regen)

September

Bayerisch-böhmischer Sonntag

Immer am letzten Sonntag im September veranstaltet der Kulturverein „Über d´ Grenz“ einen bayerisch-böhmischen Sonntag. Zudem wird es einen großen Flohmarkt und weitere Attraktionen am Grenzbahnhof geben. Die Veranstaltung dauert bis 17:00 Uhr.

Sonntag: 25.09.2016 Beginn: 10:00 Uhr

Veranstalter: Kulturverein „Über d´ Grenz“

Oktober

Fotografien aus dem Šumava

Fotoschau mit Fotografien aus dem Šumava

Referent: Vladislav Hošek

Freitag: 14.10.2016 Beginn: 19:30 Uhr

Führung Klimanetzwerk: Energetische Sanierung eines Baudenkmals

Erfahren Sie mehr zur umfangreichen Sanierung des Grenzbahnhofes.

Referent: Hartwig Löfflmann, Geschäftsführer und Bildungsreferent

Freitag: 28.10.2016 Beginn: 15:00 Uhr

(Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit der Umweltstation Viechtach)

Ausstellung und Information

Im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein erhalten Sie Informationen über die Nationalparke Šumava und Bayerischer Wald, das Landschaftsschutzgebiet Šumava und den Naturpark Bayerischer Wald.

Im Hauptgebäude stehen auf fünf Etagen Ausstellungen und Museen für Besucher offen.

Im Dachgeschoss entsteht auf ca. 100 Quadratmeter im Maßstab 1:87 die größte Modelleisenbahn-Welt in Ostbayern.

Im 2. Obergeschoss erleben sie hautnah die Geschichte des Eisenbahnbaus durch den Bayerischen Wald und den Böhmerwald, den Lückenschluss von Plattling nach Klattau auf der kürzesten Verbindung von München nach Prag.

Im 1. Obergeschoss erwartet sie ein Skimuseum, das von den Anfängen der Skitechnik bis heute erzählt. Testen Sie Ihre Geschicklichkeit auf dem Skisimulator.

Im Erdgeschoss gibt es neben einem historischen Restaurant und einem Seminarraum eine Ausstellung zum Arber, dem König des Bayerischen Waldes.

Im Untergeschoß finden Sie das Europäische Fledermauszentrum.

Geöffnet: Mittwoch – Sonntag, Feiertage

(Ferien BY, Juli-Sept. täglich) von 09:30 bis 16:30 Uhr

Eintritt: Informationsbereich Eintritt frei.

Museen und Ausstellungen: Erwachsene 7,- €, ermäßigt 5,- €, mit AktivCard Bayer. Wald und BayerwaldPlusCard Eintritt frei.

Bayerisch - Böhmisches Informationszentrum
für Natur- und Nationalparke

Bahnhofstraße 54

94252 Bayerisch Eisenstein

Tel.: 0049 9925 90 24 30

Akce pořádané ve Světě přírodního parku na hraničním nádraží Železná Ruda – Alžbětín

10

Akce jsou, pokud není uvedeno jinak, zdarma a není nutné se na ně předem přihlašovat. Jsou dvojjazyčně D-CZ

Leden

Přednáška pro pracovníky turistického ruchu v regionu.

Co nabízí Svět přírodního parku návštěvníkům?

Přednášející: Hartwig Löfflmann, vedoucí a koordinátor vzdělávání.

Středa: 27.01.2016 Začátek: 13:30 hod.

Únor

Přednáška pro majitele hotelů, penzionů a dalších ubytovacích zařízení regionu.

Co nabízí Svět přírodního parku v budově hraničního nádraží v Bavorské Rudě návštěvníkům? Dozvíte se, proč se vyplatí Vaším hostům doporučit jeho návštěvu.

Přednášející: Hartwig Löfflmann, vedoucí a koordinátor vzdělávání.

Středa: 17.02.2016 Začátek: 13:30 hod.

Březen

Přednáška pro pracovníky základních i mateřských škol.

Co nabízí Svět přírodního parku žákům základních i mateřských škol? Svět přírodního parku se svými čtyřmi muzei a výstavami nabízí zajímavé informace o rozličných tématech. Tuto přednášku je možno započíst do vzdělávacího programu pro učitele.

Přednášející: Hartwig Löfflmann, vedoucí a koordinátor vzdělávání.

Čtvrtek: 17.03.2016 Začátek: 14:30 hod.

Maximální počet účastníků: 25, přihlásit se můžete na tel. : 0049 9922 80 24 80. Přihlásit se je možné do středy, 16.03.2016



Duben

Film: Hluboké kontrasty

Dvojjazyčný dokumentární film o Šumavě – Hluboké kontrasty režisérky Lenky Ovčáčkové přibližuje mnohovrstevnatost životních osudů lidí v německo-česko-rakouské oblasti Šumavy. Při natáčení byl kladen velký důraz na široké a celostní chápání kulturní krajiny Šumavy. Celý dokumentární film je laděn literárně-poeticky a je doprovázen citáty šumavských autorů. Projekce se uskuteční s účastí autorky filmu a možností besedování.

Přednášející: Lenka Ovčáčková, autorka a režisérka filmu

Sobota: 02.04.2016 Začátek filmu: 19:30 hod.

Vstupné: 5,- €

Přednáška: Tajemný svět netopýrů

Luděk Buřka zasvětil do tajemného světa netopýrů na evropském centru netopýrů na hraničním nádraží Bavorská Železná Ruda.

Referent: Luděk Buřka, zaměstnanec NP Šumava

Sobota: 23.04.2016 Začátek: 14:00 hod.

Přihlášení na 0049 700 00 77 66 55

Květen

Bavorsko-česká neděle

Na Den matek pořádá v Alžbětíně u bývalé celnice kulturní spolek „Über d' Grenz“ Bavorsko-českou neděli. Připraven je bohatý program, včetně „bleského trhu“. Akce bude trvat do 17:00 hod.

Neděle: 08.05.2016 Začátek: 09:30 hod.

Pořádá: Kulturní spolek „Über d' Grenz“

Mezinárodní Den muzeí ve Světě přírodního parku

V rámci mezinárodního Dnu muzeí se bude reprezentovat také organizace Přírodní park Bavorský les (Naturpark B.W.) Komplex výstav a muzeí s názvem Svět přírodního parku v hraničním nádražní budově bude volně přístupný od 09:30 hod. do 16:30 hod. Tento den můžete využít i komentované prohlídky ve výstavních prostorách.

Neděle: 22.05.2016 Začátek: 09:30 hod.

Akce pořádané ve Světě přírodního parku na hraničním nádraží Železná Ruda – Alžbětín



12

Červen

25 let znovuoobnovení přeshraničního železničního provozu
Přesně 25 let uplynulo od návštěvy německého kancléře Helmuta Kohla na hraničním nádraží Železná Ruda-Alžbětín, kde spolu s ním oslavilo 20 000 lidí pád železné opony a znovuoobnovení přeshraniční železnice.
Čtvrtek: 02.06.2016 Začátek a přesný program bude uveden v denním tisku.

Srpen

Evropská „Noc netopýrů“

Přijďte a zažijte „Noc netopýrů“ na hraničním nádraží. Čeká Vás napínavý zážitek s „malými nočními stíny“

17:00 hod. Akce pro děti: stavění netopýřích budek, hry.

19:00 hod. Prohlídka Evropského centra netopýrů

20:00 hod. Přednáška o netopýřech

21:00 hod. Exkurze a pozorování netopýrů (přineste si baterky!)

Přednášející: Susanne Morgenroth, dipl. biolog

Sobota: 27.08.2016 Začátek: 17:00 hod.

Září

Bavorsko-česká neděle

Vždy poslední zářijovou neděli pořádá v Alžbětíně u bývalé celnice kulturní spolek „Über d' Grenz“ Bavorsko-českou neděli. Připraven je bohatý program, včetně „bleših o trhu“. Akce bude trvat do 17:00 hod.

Neděle: 25.09.2016 Začátek: 10:00 hod.

Pořádá: Kulturní spolek „Über d' Grenz“

Říjen

Fotografie ze Šumavy

Prezentace fotografií Šumavy

Přednášející: Vladislav Hošek

Pátek: 14.10.2016 Začátek: 19:30 hod.

Prohlídka klimatizační sítový systém: energetická sanace památkové stavby

Přednášející: Hartwig Löfflmann, jednatel společnosti Naturpark a vzdělávací referent

Pátek: 28.10.2015 Začátek: 19:30 hod.

(společná akce se stanicí životního prostředí Viechtach)

Výstavy a informace

Na hraničním nádraží v Bavorské Železně Rudě obdržíte informace o Národním parku Šumava a Bavorský les a Chráněné krajinné oblasti Šumava a také o Přírodním parku Bavorský les. V hlavní budově jsou pro návštěvníky otevřeny v pěti podlažích výstavy a muzea.

V podkrovní vzniká na ploše cca 100 metrů v měřítku 1:87 největší modelová železnice v Bavorsku.

V druhém patře zažijete zblízka historii výstavby železnice Bavorským lesem a Šumavou, i výstavbu posledního úseku z Plattlingu do Klatov, které je součástí nejkratšího spojení mezi Mnichovem a Prahou.

V prvním patře se nachází muzeum lyžování, kde se seznámíte s vývojem lyžařských technik od jejich počátků až po současnost.

V přízemí je kromě historické restaurace a přednáškového sálu výstava k Velkému Javoru – králi Bavorského lesa.

V suterénu naleznete Evropské centrum netopýrů.

Otevřeno: středa až neděle a svátky (prázdniny v Bavorsku, červenec - září denně) od 09:30 do 16:30 hod.

Vstupné: Informační centrum vstup zdarma

Muzeiní a výstavní prostory: Dospělí 180 Kč,

snížené vstupné 130 Kč s kartou AktivCard Bayer, Wald a

BayerwaldPlusCard zdarma.

Společně česko - bavorské informační středisko
národních parků a
chráněných území Šumavy
Pošta Železná Ruda 340 04
Tel.: 0042 0376 38 70 60



Veranstaltungen in der Infostelle Außernzell



Zu allen Exkursionen wird festes Schuhwerk empfohlen!

Juni

„Die Tropen Bayerns“ – lassen Sie sich überraschen am Forchenhügel

Der Hoiberhügel, ein Heidewald buckel im Norden des Naturschutzgebiets am Forchenhügel, wird meistens im Spätsommer besucht - zum „Hoiber brocka“. In diesem Jahr besuchen wir ihn im Frühsommer. In der Zeit, wenn die sonnendurchfluteten Heide-Kiefernwälder in ihrer Kargheit noch heller scheinen. Dann, wenn der Zitronenfalter, der als goldenes Blatt am Faulbaum überwintert hat, behende zwischen den Bäumen gaukelt und wenn sich die meist verborgene Schlingnatter am Rand kleiner Silikatkiesgruben in der Sonne wärmt. Nachdem auch wir Sonne getankt haben, wandern wir dann hinunter in kühlfeuchte Quelltalwälder - wo uns der Sumpfboden kaum mehr trägt: in die mystische Welt von Quelljungfern, Schlangenzwurz und Hexenkraut. Doch dann treten wir vorbei an aufstehenden Maiglöckchen hinaus in das offene Quellmoor mit seinen bunten Orchideen und wattigen Wollgräsern. Und schließlich erzählt uns hier dann der Perlbach, über dem die Prachtlibellen tanzen, vom lange vergangenen Zeitalter der Bach-Perlschätze.

Referent: Dipl. Ing. Ernst Obermeier, Büro FNL

Samstag: 04.06.2016 Beginn: 13:00 – 17:00 Uhr (ca. 4 Std.)

Treffpunkt: Parkplatz an der Kirche

Kosten: 5,- €

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der VHS und der BN-Kreisgruppe Deggen Dorf)



Geschichte des Würzinger Hauses



10./11. Jh.	Errichtung des „Würzinger-Hauses“ als „Amtshof“ des Klosters Niederaltaich
12. Jh.	Nutzung als Taverne
1818	Abschluss der vorletzten großen Sanierung
1996	Erwerb des Anwesens durch die Gemeinde Außernzell
1996 – 1998	Planung für Umbau und Sanierung
Nov. 2001	Inbetriebnahme
18.06.2002	Einweihung des Gebäudes
25.03.2003	Eröffnung der Naturpark-Infostelle im Dachgeschoss

Der ehemalige Amtshof des Klosters Niederaltaich, das Würzingerhaus, wurde in den Jahren 1998 bis 2002 erfolgreich saniert und renoviert. Neben der Gemeindeverwaltung, einer Bücherei, der Gaststätte und einem Veranstaltungsraum beherbergt das Würzingerhaus auch eine Infostelle des Naturpark Bayerischer Wald e.V. für den Landkreis Deggen Dorf.

Thema der dortigen Dauerausstellung ist die landschaftliche Vielfalt im Bayerischen Wald, mit besonderem Augenmerk auf die Landschaft rund um Außernzell.

Veranstaltungen der Umweltstation und Pfahlinfostelle Viechtach



Februar

Vortrag Klimanetzwerk: Energiewende und Bewahrung der Schöpfung – ist erneuerbare Energie die Lösung unserer energ-ethischen Probleme?

Referent: Dr. Bernhard Widmann, TFZ Straubing

Donnerstag: 25.02.2016 Beginn: 19:30 Uhr

Treffpunkt: Katholischer Pfarrsaal, Viechtach

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Agenda Arbeitskreis Energie)

April

Vortrag: Elektromobilität im Bayer. Wald, Stand der Entwicklung - Akzeptanz bei den Bürgern

Referent: Otto Loserth, Geschäftsführer E-Wald GmbH

Donnerstag: 14.04.2016 Beginn: 19:30 Uhr

Treffpunkt: Gasthaus Blossersberger Keller, Viechtach

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Agenda Arbeitskreis Energie)

Exkursion: Bienenweide und Bienentracht in der freien Natur, im Garten und auf dem Balkon

Referent: Dorothea Haas, Dipl. Landschaftsarchitektin, Dipl. Geologin, Imkerin

Freitag: 15.04.2016 Beginn: 17:00 Uhr Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Parkplatz B 85 am Großen Pfahl, Wanderung zum Lehrbienenstand am Sporerweg

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Imkereiverein Viechtach)

Fortbildung und Exkursion für Lehrkräfte und Kindergärtnerinnen More than honey - Wild- und Honigbienen und ihre Rolle in der Natur – Honigbienen und Imkerei - kleine Honig-Kostproben genießen – mögliche Projektaktionen

Referenten: Dorothea Haas, Dipl. Landschaftsarchitektin, Dipl. Geologin, Imkerin; Matthias Rohrbacher, Naturpark und Umweltstation Viechtach

Donnerstag: 21.04.2016 Beginn: 14:30 Uhr Dauer ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85, Viechtach

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Staatlichen Schulamt Regen)

Exkursion Vogelstimmen: Die Vogelwelt des Riedbachtals

Referent: Fritz Reiter, Förster und Ornithologe

Samstag: 23.04.2016 Beginn: 17:30 Uhr Dauer ca. 2 Std.

Treffpunkt: Parkplatz unterhalb der Sporerquetsch am Sporerweg

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem LBV Kreisgruppe Regen)

Mai

Fortbildung und Exkursion für Vermieter und Touristiker Großer Pfahl und Kulturlandschaft – Naturkundliche Wanderung zum grünen Mantel des weißen Quarzriffes

Referent: Matthias Rohrbacher, Naturpark und Umweltstation Viechtach

Dienstag: 10.05.2016 Beginn: 15:00 Uhr Dauer ca. 2 Std.

Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85, Viechtach

(Gemeinschaftsveranstaltung mit Tourismusverband Viechtacher Land)

Vortrag: ... weniger Autos, dennoch mobil ... - Carsharing im ländlichen Raum

Referent: Klaus Breindl, Projektgruppe „Landkreis Ebersberg-Modellregion für flächendeckendes Carsharing“

Dienstag: 10.05.2016 Beginn: 19:30 Uhr

Treffpunkt: Naturpark Sonnenhaus, Zwiesel

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Agenda Arbeitskreis Energie)

Fortbildung und Exkursion für Lehrkräfte und Kindergärtnerinnen Kräuterexkursion: Gesundheit aus der Natur – Im Frühjahr Wildkräuter und Wildpflanzen sammeln und verwerten – einfache Rezepte ausprobieren und kleine Kostproben genießen

Referenten: Agnes Marchl, Natur- u. Landschaftsführerin, Bio-Bäuerin, Kräuterpädagogin, Matthias Rohrbacher, Naturpark und Umweltstation Viechtach

Donnerstag: 12.05.2016 Beginn: 15:00 Uhr Dauer ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85, Viechtach

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Staatlichen Schulamt Regen)

Juni

Vortrag: Das Mobilitätskonzept im Landkreis Regen

Referent: Dr. Thomas Huber, DB-Bahn-Ostbayernbus, RBO

Dienstag: 14.06.2016 Beginn: 19:30 Uhr

Treffpunkt: VHS – Tagungsgebäude, Raum Arber, Regen

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Agenda Arbeitskreis Energie)

Juli

Seminar: Streuobstbäume schützen und nützen Ökologie und Pflege alter und junger Streuobstbestände mit praktischer Anleitung Sommerschnitt

Referent: Kreisgartenfachberater Klaus Eder, Dipl. Ing. (FH) Gartenbau

Freitag: 15.07.2016 Beginn: 15:00 Uhr Dauer ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz beim Lehrbienenstand am Großen Pfahl, Sporerweg

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Regen)

Veranstaltungen der Umweltstation und Pfahlinfostelle Viechtach



September

Exkursion am „Tag des Geotops“:

Das Quarzriff „Großer Pfahl“ mit Steinbruch

Naturkundliche Wanderung im Naturschutzgebiet „Großer Pfahl“

Referentin: Dorothea Haas, Diplom Geologin und Landschaftsarchitektin

Sonntag: 18.09.2016 Beginn: 14:00 Uhr Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85

Bayerwald-Schmankerl-Wanderung am Großen Pfahl

Sonntag: 25.09.2016

Veranstaltet durch Tourismusverband Viechtacher Land

Nähere Infos, Preise und Anmeldung unter 09942 16 61

Exkursion Klimanetzwerk:

Literarische Abendwanderung am Fluss Regen:

„Nimm den nächsten Luftzug“ - Mobilität und Natur

Referentinnen: Eva Bauernfeind und Kristina Pöschl vom lichtung verlag

Donnerstag: 22.09.2016 Beginn: 18:30 Uhr Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: ab Bahnhofpunkt beim Adventure Camp Schnitzmühle, Viechtach

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem lichtung verlag Viechtach)

Bebildeter Vortrag: Igel im Garten:

naturnahe Gärten als Lebensraum für heimische Wildtiere

Referentin: Karin Rupprecht von der ehrenamtlichen Igelhilfe

Mittwoch: 28.09.2016 Beginn: 19:30 Uhr

Treffpunkt: Umweltstation im Alten Rathaus, Viechtach

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem LBV Kreisgruppe Regen)

Oktober

Vortrag Klimanetzwerk: Perspektiven für das Radfahren im ländlichen Raum – gesund und klimafreundlich mobil in einer fahrradfreundlichen Kommune

Referent: Walter Radtke, stellvertretender Landesvorsitzender ADFC Bayern, Arbeitskreis fahrradfreundliche Kommune

Mittwoch: 05.10.2016 Beginn: 19:30 Uhr

Treffpunkt: Umweltstation im Alten Rathaus, Viechtach

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Agenda Arbeitskreis Energie und Verkehr)

Vortrag Klimanetzwerk: Energieeffizienz im Gebäude – Grundlagen und Wirtschaftlichkeit

Referent: Stefan Kreidenweis, M. Eng. Projektmanager Energie vor Ort von C.A.R.M.E.N. e.V. im Kompetenzzentrum Nachwachsende Rohstoffe Straubing

Donnerstag: 13.10.2016 Beginn: 19:30 Uhr

Treffpunkt: Naturpark Sonnenhaus Zwiesel

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Agenda Arbeitskreis Energie)

Vortrag Klimanetzwerk: Energiesparen im Alltag - Nichts für Warmduscher?

Referentin: Kathrin Memmer, M. Sc. Wirtschaftsingenieurwesen, Projektmanagerin Energie vor Ort von C.A.R.M.E.N. e.V. im Kompetenzzentrum Nachwachsende Rohstoffe Straubing

Donnerstag: 20.10.2016 Beginn: 19:30 Uhr

Treffpunkt: Umweltstation im Alten Rathaus, Viechtach

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Agenda Arbeitskreis Energie)

Exkursion Klimanetzwerk: Wissenswertes zur energetischen Gebäudesanierung im Baudenkmal Grenzbahnhof

Referent: Hartwig Löfflmann

Freitag: 28.10.2016 Beginn: 15:00 Uhr

Treffpunkt: Infotheke

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Agenda Arbeitskreis Energie)

Jeden Dienstag von 17. Mai bis 25. Oktober

Rundgang durch das Naturschutzgebiet „Großer Pfahl“:

Wissenswertes und Interessantes über Tier- und Pflanzenwelt, Pfahlsteinbrüche und „Pfahlgeschichte(n)“ bei Bayerns Geotop Nr. 1

Referent: Matthias Rohrbacher oder Natur- und Landschaftsführer

Beginn: 15:00 Uhr Dauer: ca. 1 Std.

Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85, Viechtach

Anmeldung unter 09942 16 61 bis um 12:00 Uhr

Veranstaltungen der Umweltstation und Pfahlinfostelle Viechtach



20

Jeden Dienstag von 17. Mai bis 26. Juli

Besichtigung Schaubienenstand mit Wildbienenwand

Imker bei der Arbeit zusehen und Informationen zu Honig- und Wildbienen erhalten

Referentin: Dorothea Haas oder weitere Mitglieder vom Imkerverein Viechtach

Beginn: 16:30 Uhr Dauer: ca. 1 Std.

Treffpunkt: Schaubienenstand oberhalb Industriedenkmal „Sporer-Quetsch“ am Sporerweg, Stadt Viechtach, Anmeldung unter 09942 16 61 bis 12:00 Uhr

Dauerausstellung „Der Pfahl im Bayerischen Wald“

Sonderausstellung „Gesteine und Mineralien im Bayerischen Wald“

Sonderausstellung Energie „Vom (K)altbau zum Sonnenhaus“

Umweltstation Viechtach

Die Räumlichkeiten der Umweltstation mit Büro, Ausstellungen und einem Vortragsraum sind der Pfahl-Infostelle im Alten Rathaus am Viechtacher Stadtplatz angegliedert.

In der Dauerausstellung finden Sie Interessantes und Wissenswertes rund um das Thema Pfahl: Landschaft und Lebensräume, Tiere und Pflanzen, Entstehungs- und Nutzungsgeschichte, Pfahl-Sage, Burgen und Schlösser oder eine Steinbruch-Inszenierung – Sie sind herzlich eingeladen, den Pfahl kennen zu lernen. Große und kleine Naturfreunde können in der Experimentierwand Pfahlgeheimnisse oder „den Mikrokosmos des Pfahl“ erforschen. Gesteine und Mineralien warten bei der Suche nach dem „Stein der Weisen“ auf ihre Entdeckung. In der Sonderausstellung „Gesteine und Mineralien“ finden sich achtzig interessante Ausstellungsobjekte aus dem Bayerischen Wald.

Für Gruppen und Schulklassen werden Führungen angeboten.

Das Außengelände der Umweltstation Viechtach

Der Große Pfahl gehört als „Bayerns Geotop Nr. 1“ und als „Nationales Geotop“ zu den beeindruckendsten Naturdenkmälern Deutschlands. Bereits im Jahr 1939 wurde der Quarzfelskamm unter Naturschutz gestellt und ist heute Natura 2000 - Gebiet der EU. Der Lehrpfad „Großer Pfahl“ führt Sie auf zwei Rundwegen zu weiß schimmernden Quarzriffen, beweideten Pfahlheiden und einem tiefen Quarzbruch.



*Gebietsbetreuer
Matthias Rohrbacher
steht für Fragen gerne
zur Verfügung*

Eine vielfältige und sanft gepflegte Kulturlandschaft ist zwischen dem Quarzriff des Großen Pfahls und dem Riedbachtal zu finden. Am „Erlebnislehrpfad Kulturlandschaft“ säumen heckenreiche Streuobstwiesen, Weiher, Bachwiesen und knorrige Hangwälder den Weg. Infotafeln und Beobachtungsstände laden Sie zum Informieren und Erleben entlang des Pfahl-Steiges ein. Ein Schauimkerstand im Obstgarten und der Beobachtungsstand an den Weihern bieten vielfältige Möglichkeiten der Naturinformation und Naherholung.

Pfahl-Infostelle
und Umweltstation Viechtach
Altes Rathaus, Stadtplatz 1
94234 Viechtach
Tel.: 09942 90 48 64



Jeden Mittwoch von 18. Mai bis 26. Oktober

Exkursion: Streifzüge im Wilden Waldgebirge - eine „drei Tausender“ Familienwanderung

Referenten: Matthias Rohrbacher, Naturpark Gebietsbetreuer oder Franz-Xaver Six, Wanderführer

Beginn: jeweils 14:30 Uhr Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Kletterwald am Hirschsteinweg, St. Englmar
Anmeldung bei der Tourist-Info unter 09965 84 03 20 bis um 12:00 Uhr erforderlich, überwiegend leichte Wanderung auf einem ca. fünf Kilometer langen Rundweg, auch für Familien mit Kindern gut geeignet, bitte festes Schuhwerk mitnehmen!

Am neuen Naturlehrpfad „Wildes Waldgebirge“ sind Sie eingeladen, die Landschaft um die Berge Predigtstuhl, Hochberg und Knoggl näher kennen zu lernen. Weite Wälder, wilde Felsengipfel, lichte Wacholderheiden und sonnige Bergwiesen säumen den Weg. Panoramablicke in Richtung Norden und Süden erwarten Sie hier. Das Waldgebirge ist Lebensraum für besondere Tiere und Pflanzen wie Luchs oder Blutwurz.



Bildautor: Franz-Xaver Six



Veranstaltungen in der Stadt Bogen



April

Bebildeter Vortrag: Steinalte Naturdenkmäler und Meisterwerke der Erde - Geotope an der Donau und im Bayerischen Wald

Referent: Dr. Johann Rohrmüller, Referatsleiter Geoinformation beim Landesamt für Umwelt

Donnerstag: 07.04.2016 Beginn: 19:30 Uhr

Treffpunkt: Naturpark-Infostelle im Bahnhof Bogen

Exkursion: Die Frühlingsflora am Bogenberg

Referenten: Wolfgang Diewald, Dipl. Biologe und Matthias Rohrbacher, Gebietsbetreuer Naturpark

Freitag: 22.04.2016 Beginn: 15:00 Uhr Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Neues Rathaus Bogen
Bitte festes Schuhwerk mitbringen!

Juni

Exkursion: Die Vogelwelt am Bogenberg

Referenten: Peter Zach, Förster und Ornithologe und Matthias Rohrbacher, Gebietsbetreuer Naturpark

Donnerstag: 09.06.2016 Beginn: 19:30 Uhr Dauer ca. 2 Std.

Treffpunkt: Haupteingang Kreisheimatmuseum am Bogenberg
Bitte Fernglas mitbringen!

September

Exkursion am „Tag des Geotops“:

Der Bogenberg – Naturschutzgebiet, Geotop und Heiliger Berg

Naturkundliche Wanderung in das Naturschutzgebiet Bogenberg

Referent: Matthias Rohrbacher, Gebietsbetreuer Naturpark

Sonntag: 18.09.2016 Beginn: 14:00 Uhr Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Naturpark-Infostelle im Bahnhof Bogen

Bitte festes Schuhwerk mitbringen!

Die An- und Abfahrtszeiten von Bahn und Bus werden berücksichtigt.

Oktober

Pilzexkursion: Gesundheit aus der Natur – im Herbst Pilze sammeln und verwerten

Referenten: Alois Zechmann, Naturpädagoge und Pilzexperte sowie Matthias Rohrbacher, Gebietsbetreuer Naturpark

Freitag: 07.10.2016 Beginn: 15:00 Uhr Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Haupteingang Kreisheimatmuseum am Bogenberg



Naturpark - Infostelle im Bahnhof Bogen

Der Naturpark Bayerischer Wald e.V. errichtete im Jahr 2006 in Zusammenarbeit mit der Stadt Bogen eine Naturpark-Infostelle im Obergeschoss des Bahnhofsgebäudes. Die Infostelle feiert im Jahr 2016 ihr 10-jähriges Jubiläum.

Dort erhalten Sie vielseitige Informationen zu den Themen Donau, Donaandruck und zum Bogenberg. Naturkundliche Themen sind der Schwerpunkt der Ausstellung. Sie erfahren Wissenswertes über Entstehung, Geologie und Lebensräume der artenreichen Tier- und Pflanzenwelt im Naturschutzgebiet und Geotop Bogenberg – dem „Heiligen Berg Niederbayerns“.

Außerdem werden das Naturparkgebiet von der Donau bis zu den höchsten Erhebungen des Bayerisch-Böhmischen Grenzgebirges sowie die Unterschiede zum benachbarten Nationalpark kurz vorgestellt.

Für unsere jüngeren Besucher verläuft parallel zur Ausstellung eine Kinderlinie. Hier können Sie selbst Hand anlegen und durch Schauen, Tasten, Riechen und vieles mehr die Ausstellung interaktiv erleben. Neben der naturkundlichen Information gibt es auch Vorschläge zur Freizeitgestaltung, egal ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad.

Auch die Geschichte des Bahnhofs und die Entstehung der Bahnlinie von Straubing nach Miltach und deren Umfunktionierung zum Radweg wird kurz vorgestellt.

Die Ausstellung ist täglich geöffnet von 09:00 - 18:00 Uhr (von November bis April nur bis 16:00 Uhr).

Gruppen- und Schulklassenführungen sind nach Voranmeldung möglich (Tel.: 09942 90 48 64).

Naturpark-Infostelle Bahnhof Bogen

Bahnhofstraße 26

94327 Bogen

Tel.: 09422 80 88 55 (Gaststätte mit Tourist-Info)

Tel.: 09422 50 51 09 (Tourist-Info der Stadt Bogen)



Juni

Barrierefreie Exkursion: Weiher und Moore um Wiesenfelden - naturkundliche Wanderung zum Naturschutzgebiet „Beckenweiher“ und „Brandmoos“

Referent: Matthias Rohrbacher, Gebietsbetreuer Naturpark

Sonntag: 19.06.2016 Beginn: 14:00 Uhr Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Rathaus Wiesenfelden am Beckenweiher

Bitte festes Schuhwerk mitnehmen!

Der barrierefreie Naturlehrpfad „Weiherlandschaft bei Wiesenfelden“ verläuft auf dem 2,3 km langen, kinderwagen- und rollstuhlgeeigneten Wanderweg rund um den Beckenweiher. Ein Beobachtungssteig führt über diesen naturbelassenen Weiher. Der Rundweg ist gut für Familien mit Kindern geeignet und auch für geh- und sehbehinderte Wanderer angelegt. Mit taktilen Plänen und einem Leitsystem am Wegesrand können sich blinde Besucher orientieren. An Infotafeln erfahren die Besucher Interessantes und Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt, die historische Kulturlandschaft sowie den Schutz und die Geschichte des Beckenweihers. Neben der Naturinformation können sie die Natur am Beckenweiher auf den vielen Ruhebänken genießen.



Veranstaltungen und Exkursionen im Ilztal



28

Zu allen Exkursionen wird festes Schuhwerk empfohlen. Bitte beachten Sie, dass von Mai bis Oktober an manchen Terminen auch die Anreise mit der Ilztalbahn von Passau oder Freyung aus möglich ist.

Januar

Winterwanderung an der Ilz

Naturkundliche Wanderung durch das verschneite Ilztal im Naturschutzgebiet „Obere Ilz“ mit Spurensuche im Schnee.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 24.01.2016 Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schrottenbaumühle

Februar

Die Ilz am Dießenstein

Tosendes Wasser und eine Ruine – Geschichte an der Ilz, Panduren und die Ilz als Grenze zwischen „drent und herent“.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 14.02.2016 Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schneidermühle

März

Bilderreise durch das Ilztal – von der Quelle zur Mündung

Das Ilztal und seine Schätze – zu jeder Jahreszeit ist eine Wanderung entlang der Ilz ein Erlebnis. Nach einem kurzen Rundgang im Naturschutzgebiet „Obere Ilz“ zur Schönberger Triftsperre findet in der Schlossgaststätte ein Bildervortrag über das Ilztal und seine Besonderheiten statt.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 06.03.2016 Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schloss Fürsteneck

April

Natura 2000 – FFH-Managementpläne – FFH-Arten?

Was verbirgt sich hinter diesen Begriffen? Begleiten Sie den Gebietsbetreuer Stefan Poost auf seinem Rundgang durch einen Ausschnitt des FFH-Gebietes „Ilz-Talsystem“. Das etwa 2.840 ha große FFH-Gebiet reicht mit seinen Quellbächen von den Hochlagen des Bayerischen Waldes bis nach Passau. Seitentäler, Offenlandflächen und auch die Leitenwälder

enthalten selten gewordene Lebensräume mit zahlreichen, vom Aussterben bedrohten Tier- und Pflanzenarten.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 10.04.2016 Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schneidermühle

Bayern Tour Natur - Botanische Wanderung an der Ilz

Was blüht denn da? Frühlingsplatterbse oder behaartes Lungenkraut? Rundgang im Naturschutzgebiet „Obere Ilz“ mit dem Botanik-Experten Karel Kleyn.

Referent: Karel Kleyn und Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 24.04.2016 Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schloss Fürsteneck

Mai

Mit der Ilztalbahn – In das Naturschutzgebiet „Obere Ilz“

Abfahrt Passau 09:40 Uhr mit der Ilztalbahn nach Fürsteneck. Anschließend Wanderung entlang der Wolfsteiner Ohe zur Mündung in die Ilz und weiter durch das Naturschutzgebiet „Obere Ilz“ zur mittäglichen Einkehr. Nachmittags Besichtigung der Naturpark-Infostelle Ilz im Schloss Fürsteneck. Rückfahrt nach Passau um 14:23 Uhr oder 16:23 Uhr vom Bahnhof Fürsteneck möglich.

Wer nicht mit der Bahn anreist, kann sich der Führung um 10:15 Uhr am Bahnhof in Fürsteneck anschließen. Festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung wird empfohlen, Wegstrecke ca. 8 km.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 22.05.2016 Beginn: 10:15 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Fürsteneck

Die Ilz - das Wilde Wasser Ostbayerns

Die Ilz zeigt sich am Fuße der Ruine Dießenstein von ihrer wildesten Seite. Große Geröllblöcke, Engstellen und tosendes Wasser fordern im Frühjahr von den Kanuten Höchstleistungen. Begleiten Sie den Gebietsbetreuer Stefan Poost auf seiner Streife durch das Naturschutzgebiet „Obere Ilz“, lassen sie sich von der Wasseramsel und Geschichten um den Fischotter oder den Pandurenoberst Trenck auf der Ruine Dießenstein inspirieren. Festes Schuhwerk empfohlen.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 29.05.2016 Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schneidermühle



Juni

Naturschutzgebiet „Halser Ilzschleifen“ - Kleinod vor den Toren Passaus

Die Geologie zwingt die Ilz kurz vor den Toren Passaus in eine Doppelschleife. Über die Triftsperre gelangt man durch den Trifftunnel auf die andere Seite der Schleife. Gebietsbetreuer Stefan Poost erläutert neben der Tier- und Pflanzenwelt im Naturschutzgebiet anhand alter Bilder die historische Holztrift auf dem Gewässersystem der Ilz.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Freitag: 03.06.2016 Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz am Hofbauerngut

Wildbachklamm „Buchberger Leite“

An der „Scheer“ vereinigen sich Sauß- und Reschbach. Mit vereinten Kräften haben sie eine der beeindruckendsten Schluchtlandschaften Bayerns entlang einer uralten Verwerfungslinie geschaffen. Der Gebietsbetreuer Stefan Poost führt durch die Schluchtwälder, zeigt die erdgeschichtliche Besonderheit des Pfahlschiefers und die historische Nutzung der Wasserkraft. Festes Schuhwerk und Brotzeit wird empfohlen, mittägliche Einkehr ist möglich.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 05.06.2016 Beginn: 10:00 – 16:00 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz Zuppinger Straße in Freyung

Fledermäuse – Schatten in der Nacht

Viele der heimischen Fledermausarten sind in ihrem Bestand gefährdet oder vom Aussterben bedroht. Das Saußbachtal, die Buchberger Leite und Bauwerke sind noch Lebensraum für verschiedenste Fledermausarten. Auf der nächtlichen Wanderung erfahren Sie mehr über Biologie und Lebensweise. Sie können mittels Technik den Ultraschallrufen lauschen und anhand unterschiedlicher Frequenzen auch die verschiedenen Fledermausarten heraushören. Lassen Sie sich begeistern von den kleinen Schatten der Nacht, die als nützliche Insektenvertilger das ihnen seit Jahrhunderten anhaftende Negativ-Image nicht verdient haben.

Referent: Susanne Morgenroth, Fledermausexpertin, Stefan Poost, Ilzgebetsbetreuer

Samstag: 18.06.2016 Beginn: 21:00 Uhr

Treffpunkt: Auenpark Freyung an der Mittermühle

Führung findet bei Regen nicht statt! Kurzfristig nachfragen
0179 22 399 20

Natura 2000 – FFH-Managementpläne – FFH-Arten?

Was verbirgt sich hinter diesen Begriffen? Begleiten Sie den Gebietsbetreuer Stefan Poost auf seinem Rundgang durch einen Ausschnitt des FFH-Gebietes „Ilz-Talsystem“. Das etwa 2.840 ha große FFH-Gebiet reicht mit seinen Quellbächen von den Hochlagen des Bayerischen Waldes bis nach Passau. Seitentäler, Offenlandflächen und auch die Leitenwälder enthalten selten gewordene Lebensräume mit zahlreichen, vom Aussterben bedrohten Tier- und Pflanzenarten.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 26.06.2016 Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Ilzbrücke in Fischhaus

Juli

Biber in Freyung

Seit einigen Jahren ist auch der Saußbach auf ganzer Länge vom Biber besiedelt. Bei der gut 2 Stunden andauernden Wanderung werden Biberburg, Biologie, Vorkommen und auch die Problematik und der Umgang mit der wieder heimischen Tierart vorgestellt.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 10.07.2016 Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz Zuppinger Straße in Freyung

Bayern Tour Natur - Mit der Ilztalbahn - Von Kalteneck nach Fürsteneck

Abfahrt Passau 09:40 Uhr mit der Ilztalbahn nach Kalteneck. Anschließend Wanderung entlang der Ilz nach Fürsteneck mit dem Gebietsbetreuer Stefan Poost mit Erläuterungen zum Ilz-Gewässersystem, Flora und Fauna an der Ilz. Mittags Einkehr in der Schlossgaststätte. Nachmittags Besichtigung der Naturpark-Infostelle Ilz im Schloss Fürsteneck mit anschließendem kurzem Rundgang im Naturschutzgebiet „Obere Ilz“. Rückfahrt nach Passau erfolgt ab Bahnhof Fürsteneck je nach Wunsch der Teilnehmer entweder um 14:23 Uhr oder 16:23 Uhr. Wer nicht mit der Bahn anreist, kann sich der Führung um 10:08 Uhr am Bahnhof in Kalteneck anschließen, Parkmöglichkeiten sind vorhanden. Festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung wird empfohlen, Wegstrecke ca. 12 km.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 31.07.2016 Beginn: 10:08 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Kalteneck

Veranstaltungen und Exkursionen im Ilztal

32

September

Wälder der Ilzleiten

Von den Ufern der Ilz durch die Leitenwälder zu den Hangschultern führt die Wanderung durch das Naturschutzgebiet „Obere Ilz“. Die oft nur schmalen Auengehölze weichen Buchenmischwäldern in den Hängen mit abgestorbenen Bäumen. Alte Spechthöhlen dienen den Waldfledermäusen als Sommerquartiere. Seltene Bockkäferarten entwickeln sich über mehrere Jahre in alten, vermodernden Buchenstößen. Eine Vielzahl von Pilzen zersetzen die Bäume langsam und bereiten den Nährboden für neuen Wald.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 11.09.2016 Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schneidermühle

Fischotter im Gewässersystem der Ilz

Exkursion in den Lebensraum des Fischotters entlang der Ilz. Neben der Biologie der Tierart werden auch die Konflikte und Maßnahmen in der Kulturlandschaft angesprochen.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 25.09.2016 Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schloss Fürsteneck

Oktober

Mit der Ilztalbahn - In die Buchberger Leite

Abfahrt Passau 09:40 Uhr Abfahrtsgleis der Ilztalbahn nach Freyung. Anschließend Wanderung durch die Wildbachklamm „Buchberger Leite“ mit Erläuterungen zu den örtlichen Besonderheiten über die Hängebrücke nach Ringelai. Nach der Einkehr geht es wieder zurück nach Freyung. Die anspruchsvolle Wanderung beträgt etwa 16 km. Festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung wird empfohlen.

Rückfahrt nach Passau um 17:00 Uhr vom Bahnhof Freyung. Wer nicht mit der Bahn anreist, kann sich der Führung um 11:02 Uhr am Bahnhof in Freyung anschließen, Parkmöglichkeiten vorhanden.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 09.10.2016 Beginn: 11:02 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Freyung

Biber an der Ilz

Seit einigen Jahren ist auch die Ilz auf ganzer Länge vom Biber besiedelt. Bei der gut 2 Stunden andauernden Wanderung werden Biberburg, Biologie, Vorkommen und auch die Problematik und Umgang mit der wieder heimischen Tierart vorgestellt.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 30.10.2016 Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Ilzbrücke in Fischhaus

Jeden Donnerstag im Juni, Juli und September

Rundgang in den Naturschutzgebieten „Obere Ilz“ oder „Halser Ilzschleifen“

Sie erfahren Wissenswertes und Interessantes über das Einzugsgebiet der Ilz, die historische Nutzung des Wassers als Transportweg und die Tier- und Pflanzenwelt in der Region.

Referent: Stefan Poost, Ilzgebietsbetreuer

Beginn: 14:00 Uhr Dauer: ca. 1-2 Stunden

Treffpunkt: Ilz-Infostelle Schloss Fürsteneck oder Parkplatz Hofbauerngut in Passau Hals

Kostenlos, Anmeldung erforderlich jeweils bis Mittwoch 12:00 Uhr unter Tel.: 08505 86 94 94 oder 0179 22 399 20

Führungen außerhalb des Jahresprogramms können ab 5 Personen jederzeit angefragt werden!



Schutz und Pflege für das Einzugsgebiet der Ilz

„Als Schutzgebietsbetreuer des Naturparks Bayerischer Wald e.V. bin ich im Einzugsgebiet der Ilz unterwegs. Mit etwas Glück treffen Sie mich im Gelände an, wo ich Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung stehe.“

Ilz-Infostelle im Schloss Fürsteneck

Seit Oktober 2008 gibt es auf Schloss Fürsteneck die Ilz-Infostelle des Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Die Ausstellung enthält vielseitige Informationen zur Ilz, der „Schwarzen Perle“ des Bayerischen Waldes. Neben der artenreichen Tier- und Pflanzenwelt des Ilztales widmet sich ein Teil der Ausstellung der Flussperlmuschel, in früherer Zeit noch häufig in der Ilz vorgekommen, ist sie heute eine sehr seltene und vom Aussterben bedrohte Art. Neben den Erläuterungen zu den Natur und landschaftlichen Besonderheiten des Ilztales können Sie sich hier auch über Naturschutzmaßnahmen beraten lassen.

Gebietsbetreuer Ilz: Stefan Poost
Schloss Fürsteneck
Schlossweg 5, 94142 Fürsteneck
Tel.: 08505 86 94 94, Fax: 08505 86 94 95
E-Mail: naturpark-bayer-wald-ilzinfo@miex.cc
Gebietsbetreuer Ilz: Stefan Poost, Dipl. Ing.

FH, Forst

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Montag, Feiertage
von 09:30 Uhr - 16:30 Uhr

Die Gebietsbetreuung „Ilz“ wird über folgende Förderstelle mitfinanziert:

- Stiftung Bayerischer Naturschutzfonds
[www.stmuv.bayern.de/.../naturschutzfonds]



Für alle Veranstaltungen gilt: Wenn nicht anders angegeben, sind sie kostenlos. Bitte an festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung denken! Bei längeren Wanderungen empfiehlt es sich eine Brotzeit mitzunehmen. Zu den meisten Veranstaltungen ist die Anreise mit dem ÖPNV möglich.

Februar

Winterwaldwanderung um Arnbruck

Tauchen Sie bei einer Rundwanderung ein in die Natur, Geschichte und Geschichten des Bayerischen Waldes. Anschließend Möglichkeit zur Einkehr im Gasthof „Zur Poschinger Hütte“.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Samstag: 13.02.2016 Beginn: 10:00 Uhr Dauer: ca. 4-5 Std.

Treffpunkt: Gasthof „Zur Poschinger Hütte“, Trautmannried 10, 93471 Arnbruck.

Anmeldung bis Freitag, 12.02.2016, 12:00 Uhr bei der Touristinfo Arnbruck, Tel.: 09945 94 10 16.

(Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Arnbruck)

Das Auerhuhn im Winter

Erfahren Sie mehr über den größten heimischen Waldvogel und seine Lebensweise im Winter. Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Samstag: 27.02.2016 Beginn: 09:15 Uhr Dauer: ca. 3-4 Std.

Treffpunkt: Dorfplatz Arnbruck, gemeinsame Fahrt mit dem Skibus nach Schareben um 09:20 Uhr vom Dorfplatz Arnbruck, um 09:26 vom Dorfplatz Drachselsried.

Anmeldung bis Freitag, 26.02.2016, 12:00 Uhr bei der Touristinfo Arnbruck, Tel.: 09945 94 10 16.

(Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Arnbruck)

Mai

Wildes Wasser im Arberland: Naturschauspiel Hochfall

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Mittwoch: 18.05.2016 Beginn 10:00 Uhr Dauer: ca. 4 Std.

Treffpunkt: 10:00 Uhr Touristinfo Drachselsried, 10:15 Uhr Parkplatz Hotel Riedlberg.

Anmeldung bis Dienstag, 17.05.2016, 12:00 Uhr bei der Touristinfo Drachselsried, Tel.: 09945 90 50 33.

(Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Drachselsried)

Mit dem Gebietsbetreuer in den Frühling

Wandern Sie vom Großen Arber über den Großen Arbersee durch den frühlingshafteren Wald hinab nach Bayerisch Eisenstein. Im Grenzbahnhof besteht anschließend Möglichkeit zur Besichtigung der Naturpark-Welten und Einkehr ins historische Restaurant.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Donnerstag: 26.05.2016 Beginn 10:00 Uhr Dauer: ca. 6 Std.

Treffpunkt: 10:00 Uhr Gleisseite Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein, Ankunft Waldbahn wird abgewartet, gemeinsame Fahrt mit dem Bus um 10:16 Uhr zur Arber-Talstation, gemeinsame Gondelfahrt.

Anmeldung bis Mittwoch, 25.05.2016, 12:00 Uhr beim Naturpark, Tel.: 09922 80 24 80

Mit den Gebietsbetreuern unterwegs auf den Großen Arber

In einer Sternwanderung geht es mit Anette Lafaire vom Brennes auf der oberpfälzer Seite und mit Johannes Matt vom Großen Arbersee auf der niederbayerischen Seite auf den König des Bayerischen Waldes.

Gestartet wird jeweils um 10:00 Uhr, um 12:30 treffen sich die beiden Gruppen an der Kapelle auf dem Arbergipfel und anschließend kann an einer etwa einstündigen gemeinsamen Führung teilgenommen werden.

Referenten: Anette Lafaire, Johannes Matt, Gebietsbetreuer der Arberregion

Sonntag: 29.05.2016 Beginn: 10:00 Uhr Dauer ca. 3 Std.

Treffpunkt: Arberseehaus am Großen Arbersee bzw. Parkplatz am Brennes

Juni

Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs in die wilde Reißblochschlucht

Erfahren Sie mehr über die Entstehung, die wilde Natur und die Besonderheiten der Reißblochschlucht mit den höchsten Wasserfällen des Bayerischen Waldes.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Mittwoch: 01.06.2016 Beginn: 09:30 Uhr Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Reißloch, Bodenmais

Bodenmaiser Schätze: Vom Reißloch zum Silberberg

Erleben Sie zuerst bei einer Wanderung durch die Reißblochschlucht und dann auf dem Silberberg die besondere Atmosphäre um die Sonnwendde. Anschließend: Sonnwendfeuer auf dem Silberberggipfel und Möglichkeit zur Einkehr in der Mittelstation. Bitte Taschenlampe mitbringen!

Referenten: Joachim Haller, 1. Bürgermeister Markt Bodenmais; Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Freitag: 24.06.2016 Beginn: 17:00 Uhr Dauer: ca. 5 Std.

Treffpunkt: Rathaus Bodenmais

(Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Markt Bodenmais)

Juli

Kleine Schatten der Nacht: Fledermausnacht am Großen Arbersee

Kommen Sie mit auf Suche nach den geheimnisvollen Rufen und der Welt der Fledermäuse. Bitte bringen Sie eine Taschenlampe mit!
Referenten: Susanne Morgenroth, Dipl. Biologin und Fledermausexpertin; Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer.

Samstag: 09.07.2016 Beginn: 21:00 Uhr Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Arberseehaus am Großen Arbersee
(Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit dem LBV, Kreisgruppe Regen)

Weidewirtschaft auf den Bodenmaiser Schachten

Wandern Sie zu den Schachten im Arbergebiet, die teilweise bis heute beweidet werden. Referenten: Ludwig Fritz, Weiderechtler Bodenmais; Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Sonntag: 17.07.2016 Beginn: 10:00 Uhr Dauer: 5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Bretterschachten
(Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit dem LBV, Kreisgruppe Regen)

Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs im Sommer zum Ungarischen Enzian & Co

Naturkundliche Rundwanderung am zu den botanischen Besonderheiten am Arberplateau. Für Familien geeignet.
Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Freitag: 29.07.2016 Beginn: 15:00 Uhr Dauer: ca. 1,5 Std.

Treffpunkt: Arberkapelle auf dem Arbergipfel

August

Auf den Großen Arber mit Groß und Klein

Naturerlebniswanderung mit Erläuterungen und Spielen rund um die Natur am Arber. Geeignet für Familien mit Kindern ab 6 Jahren.
Referentin: Anette Lafaire, Gebietsbetreuerin Naturpark Oberer Bayerischer Wald

Freitag: 05.08.2016 Beginn: 10:00 Uhr ca. 3 Stunden bis zum Gipfel

Treffpunkt: Parkplatz am Brennes
Anmeldung bis Donnerstag, 04.08.2016, 12:00 Uhr, Tel.: 09971 78 38 6

Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs in die Hochlagen des Bayerischen Waldes

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer
Mittwoch: 10.08.2016 Beginn: 10:00 Uhr Dauer: ca. 5 Std.
Treffpunkt: Touristinfo Drachselsried 10:00 Uhr, Parkplatz Schareben 10:15 Uhr. Anmeldung bis Dienstag, 09.08.2016, 12:00 Uhr bei der Touristinfo Drachselsried, Tel.: 09945 90 50 33
(Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Drachselsried)

Arber-Abenteurer

Familienwanderung auf den Großen Arber, zwischendurch Spiele, Erläuterungen und Interessantes über das Arbergebiet und nach einer Brotzeitpause geht es dann an die „Arbeit“. Wir schneiden die Heidelbeere zurück zum Schutz des Ungarischen Enzians. Bitte Brotzeit, Arbeitshandschuhe und Gartenschere mitbringen.
Referenten: Anette Lafaire, Johannes Matt, Gebietsbetreuer der Arberregion

Samstag: 13.08.2016 Beginn: 10:00 Uhr Dauer: ca. 5–6 Std.

Treffpunkt: Parkplatz am Brennes
Anmeldung bis Freitag, 12.08.2016, 12:00 Uhr beim Naturpark Bayerischer Wald, Tel.: 09922 80 24 80 oder Naturpark Oberer Bayerischer Wald, Tel.: 09971 78 38 6

Der Natur auf der Spur

Naturerlebniswanderung für Familien um Arnbruck. Bei Spiel und Spaß mit dem Arbergebietsbetreuer die Natur entdecken und vieles über die Tiere und Pflanzen des Waldes erfahren.

Mittwoch: 24.08.2016 Beginn: 10:00 Uhr Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Cafe Waldhaus, Arnbruck
Anmeldung bis Dienstag, 23.08.2016, 12:00 Uhr bei der Touristinfo Arnbruck, Tel.: 09945 94 10 16
(Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Arnbruck)

Der wilde Arber: Rundgang durch das Naturschutzgebiet Rißloch

Nachmittäglicher Rundgangwanderung durch die Rißlochschlucht zu den höchsten Wasserfällen des Bayerischen Waldes.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer
Mittwoch: 31.08.2016 Beginn: 15:00 Uhr Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Rißloch, Bodenmais



September

Natur, Geschichte und Geschichten des Bayerischen Waldes

Begleiten Sie den Arbergebietsbetreuer auf einer naturkundlichen Wanderung vom Eck über den Mühlriegel bis nach Arnbruck. Tauchen Sie ein in die Natur, Geschichte und Geschichten des Bayerischen Waldes. Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Mittwoch: 07.09.2016 Beginn: 10:00 Uhr Dauer: ca. 4-5 Std.

Treffpunkt: Dorfplatz Arnbruck, gemeinsame Fahrt mit dem Bus zum Eck um 10:05 Uhr vom Dorfplatz Arnbruck

Anmeldung bis Dienstag, 06.09.2016, 12:00 Uhr bei der Touristinfo Arnbruck, Tel.: 09945 94 10 16

(Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Arnbruck)

Auf den Großen Arber mit Groß und Klein

Naturerlebniswanderung mit Erläuterungen und Spiele rund um die Natur am Arber. Geeignet für Familien mit Kindern ab 6 Jahren.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Freitag: 09.09.2016 Beginn: 10:00 Uhr Dauer: ca. 3 Std. bis zum Gipfel

Treffpunkt: Brennesparkplatz

Anmeldung bis Donnerstag, 08.09.2016, 12:00 Uhr, Tel.: 09922 80 24 80

Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs am herbstlichen Arbergipfel

Rundwanderung mit Geschichte(n) und Sagen am Arberplateau.

Für Familien geeignet. Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Freitag: 23.09.2016 Beginn: 15:00 Uhr Dauer: ca. 1,5 Std.

Treffpunkt: Arberkapelle auf dem Arbergipfel

Oktober

Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs von Fall zu Fall

Naturthematische Wanderung vom Reißloch zum Hochfall, den beiden höchsten Wasserfällen des Bayerischen Waldes.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Montag: 03.10.2016 Beginn: 10:00 Uhr Dauer ca. 5 Std.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Reißloch, Bodenmais

Jeden Donnerstag

vom 09.06.16 - 20.10.16:

Unterwegs mit dem Arbergebietsbetreuer: „Rund um den Großen Arbersee“

Begleiten Sie den Arbergebietsbetreuer auf einem Rundgang um den Großen Arbersee. Erfahren Sie mehr über die Entstehung des Sees, die Schwimmenden Inseln, die reiche Tierwelt und den urwaldartigen Wald im Naturschutzgebiet „Großer Arbersee mit Seewand“. Zudem lassen sich am Wegesrand botanische Besonderheiten finden. Die Wanderung ist für Familien geeignet.

Nach dem Rundgang besteht die Möglichkeit nach Bayerisch Eisenstein zu wandern und die NaturparkWelten zu besichtigen.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Beginn: 10:45 Uhr Dauer: ca. 1,5 Std.

Treffpunkt: vor dem Arberseehaus am Großen Arbersee

Kostenlos, Anmeldung: 09925 94 03 16 oder 09922 80 24 80

Anreise zur Führung ist mit dem ÖPNV sowohl von Bayerisch Eisenstein und Bodenmais mit dem Regionalbus Ostbayern als auch mit dem Wanderbus Lambürger von Zwiesel möglich.

Mittwochs:

Unterwegs mit der Arbergebietsbetreuerin: „Rund um den Kleinen Arbersee“

10:30 Uhr (25.05., 15.06., 13.07., 17.08., 21.09., 05.10., 19.10.)

14:00 Uhr (11.05., 08.06., 22.06., 06.07., 10.08., 14.09., 12.10., 26.10.)

Zusätzlich: Donnerstag, 02.06. und Samstag, 02.07. um 10:30 Uhr

Referentin: Anette Lafaire, Gebietsbetreuerin Naturpark Oberer Bayerischer Wald

Beginn: siehe oben Dauer: ca. 1,5 Std.

Treffpunkt: Holzbrücke am Kleinen Arbersee,

Kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

Anreise mit ÖPNV von Lohberg und dann mit der Kleinen Arberseebahn

Spezielle Angebote:

Für Gruppen (z.B. Vereine, Fortbildungen, Betriebsausflüge, etc.) und Schulklassen, die mehr über Geschichte(n), Hintergründe oder Besonderheiten des Arbers erfahren oder den Arber einmal anders, „mit allen Sinnen“, kennen lernen möchten, kann eine Arberführung vereinbart werden. Thema und Routenwahl erfolgen in Absprache (Führungsdauer zwischen 1,5 Std. und einem ganzen Tag).

Interaktive Arberausstellung in den NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein

Wer mehr über den „König des Bayerischen Waldes“ erfahren will, kann seine unterschiedlichen Facetten auch in den NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein (Bahnhofstraße 54, 94252 Bayerisch Eisenstein) kennen lernen. Eine interaktive Arberausstellung beleuchtet die einzigartige Natur am Arber - seine Geologie, sein Klima und seine Tier- und Pflanzenwelt. Zudem wird das Thema „Mensch und Berg“ betrachtet und die Schutzgebiete in der Arberregion vorgestellt. Darüber hinaus können Sie im Filmsaal bei atemberaubenden Naturaufnahmen in die Welt rund um den Arber eintauchen. Anschließend können Sie die weiteren Ausstellungsebenen in den NaturparkWelten erkunden, die mehr als eine Schlechtwetter-Alternative anbieten.

Öffnungszeiten:

siehe NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein

Kontaktadresse:

Arbergebietsbetreuer:

Johannes Matt

Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Info-Zentrum 3

94227 Zwiesel

Telefon 09922 80 24 80

Telefax 09922 80 24 81

e-mail: naturpark-bayer-wald@t-online.de

Die Gebietsbetreuung „Arberregion“ wird über folgende Förderstellen mitfinanziert:

- Stiftung Bayerischer Naturschutzfonds
[www.stmuv.bayern.de/.../naturschutzfonds]



Für alle Veranstaltungen gilt: Sie sind kostenlos. Bitte an festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung denken! Bei längeren Wanderungen empfiehlt es sich eine Brotzeit mitzunehmen.

Mai

Vogelstimmen an der Donau

Referent: Frater Ludwig Schwingenschlögl

Samstag: 07.05.2016 Beginn: 08:00 Uhr Dauer: 2–3 Std.

Treffpunkt: Eingang Basilika Niederalteich

Bitte bringen Sie ein Fernglas mit und denken Sie an gutes Schuhwerk.

Fledermäuse erleben – Vortrag und Abendexkursion

Referentin: Dipl. Biologin Susanne Morgenroth

Freitag: 13.05.2016 Beginn: 20:00 Uhr Dauer: 2–3 Std.

Treffpunkt: Hotel St. Florian, Althüttenstr. 22, 94258 Frauenau

(Zusammen mit dem Gartenbauverein Frauenau)

bitte Taschenlampe und Fledermausdetektor mitbringen, falls vorhanden.

Juni

Fledermäuse erleben – Vortrag und Abendexkursion

Referentin: Dipl. Biologin Susanne Morgenroth

Freitag: 17.06.2016 Beginn: 21:00 Uhr Dauer: 2–3 Std.

Treffpunkt: Klosterschänke Metten

(Zusammen mit dem „Zukunftsforum Metten“, dem Kath. Kreisbildungswerk und der BN Kreisgruppe Deggendorf)

Juli

Botanische Wanderung in die Saulochschlucht

Referent: Gerhard Nagl

Freitag: 01.07.2016 Beginn: 15:00 Uhr (2–3 Std.)

Treffpunkt: Metzgerei Tannerbauer, Gemeinde Mietraching (Stadt Deggendorf)

(Zusammen mit dem Verein „Grünes Herz Europas“ und dem Bund Naturschutz)

August

Wanderung zur Quelle des Gr. Regenflusses am Panzerberg im Böhmerwald

Referent: Fritz Pfaffl, 1. Vorsitzender Naturkundlicher Kreis Bayer. Wald

Sonntag: 07.08.2016 Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der Straßenabzweigung Klattau – Neuhurkenthal (Zusammen mit dem Naturkundlichen Kreis Bayer. Wald)

Naturparkmarkt in Bodenmais Sonntag: 14.08.2016 (s. Tagespresse)

Oktober

Tag der Natur- und Landschaftsführer

Referenten: Hartwig Löfflmann, N.N. Pilgerbegleiter und Museumsführer

Samstag: 08.10.2016 Beginn: 10:00 Uhr - 16:30 Uhr

Treffpunkt: Kreuzberg, Dorfplatz (Stadt Freyung)

10.00 Uhr: Besichtigung der St. Anna-Wallfahrtskirche in Kreuzberg

10.30 Uhr: Wanderung auf dem Pilgerweg „VIA NOVA“

12.30 Uhr: Mittagspause in der Schlosstaverne

14.00 Uhr: Führung im neuen Museum Jagd, Land, Fluss

(Anmeld. bis 04.10.16, nur für Natur- u. Landschaftsf., bzw. Interessierte)

Fledermäuse – Schatten der Nacht

Referentin: Dipl. Biologin Susanne Morgenroth

Dienstag: 18.10.2016 Beginn: 19:30 Uhr

Treffpunkt: Gasthof Reisinger, Sossau, Straubing

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der LBV-Kreisgruppe Straubing-Bogen)





Der Natur auf der Spur

Wollen Sie mit Ihrer Klasse verschiedene Lebensräume direkt „vor Ihrer Haustüre“ kennen lernen und erleben? Wie jedes Jahr unterstützen wir Sie dabei gerne und kommen zu Ihnen an die Schule oder führen den Projekttag im Freien durch.

Ein Projekttag ist mit einem Unkostenbeitrag von 3,- € pro Schüler(-in) verbunden.

Eine Anmeldung sollte schriftlich oder telefonisch unter Tel.: 09922 80 24 80 erfolgen. Eine Anmeldung gilt erst dann als verbindlich, wenn sie von uns telefonisch oder schriftlich bestätigt wurde! Mehr zu den Projekttagen und das Anmeldeformular finden Sie auch unter <http://www.naturpark-bayer-wald.de/projekttag>

Das nachstehend angeführte Angebot skizziert, in welchem Rahmen sich die Veranstaltungen bewegen. Für alle Einheiten sind mindestens drei Stunden, besser aber ein gesamter Unterrichtsvormittag einzuplanen. Bitte beachten Sie auch das Angebot unserer Umweltstation Viechtach! Nähere Infos hierzu im Internet unter <http://www.naturpark-bayer-wald.de/umweltstation-viechtach>, sowie im Jahresprogramm der Umweltstation Viechtach.

Das Naturpark-Informationshaus, ein Nullenergiehaus

- Was hat der Naturpark für Aufgaben?
- Unterschiede Naturpark und Nationalpark
- Rallye durch Naturkunde- und Energietechnikausstellung
- Filmvorführung

Mister „Nawaro“

Im Infohaus aber auch - auf Wunsch - im Klassenzimmer wird das Themengebiet der nachwachsenden Rohstoffe (Nawaros) näher erläutert:

- Was sind Nawaros?
- Wie werden sie eingesetzt und
- Was wird die Zukunft bringen?
- Welche Produkte stellt man aus ihnen her?



Lebensraum Wiese

- Tiere und Pflanzen kennen lernen
- Einfache Übungen zur Artenbestimmung
- Farben und Gerüche entdecken
- Nutzung für den Menschen, Kräuterhexereien



Lebensraum Hecke

- Bestandteile der Kulturlandschaft
- Tiere und Pflanzen kennen lernen
- Einfache Übungen zur Artenbestimmung
- Nutzung und Nutzen



Lebensraum Wald

- Pflanzen des Waldes kennen lernen
- Waldtieren auf der Spur (Tierspuren, Bodenuntersuchung etc.)
- Zusammenhänge im Wald entdecken
- Wald mit allen Sinnen erleben

Lebensraum Wasser

- Untersuchung verschiedener physikalischer Parameter
- Fangen und Bestimmen von Gewässertieren (Daraus können Rückschlüsse auf die Gewässergüte gezogen werden.)
- Bodenarten und -typen
- Wie passen sich Pflanzen und Tiere an ihren speziellen Lebensraum an?
- Gefährdung von Gewässern

Lebensraum Boden

- Bestandteile und Zusammensetzung
- Strukturen und Lebewesen
- Bodenarten und -typen
- Einfache Übungen



Lebensraum Moor

- Wie entsteht ein Moor?
- Welche Pflanzen und Tiere leben im Moor?
- Warum sind Moore bedroht? Warum müssen sie geschützt werden?
- „Schaurig ist 's, übers Moor zu gehen?“



Der Große Arber

Der Arber ist vor allem bekannt als „Skiberger“. Dass er aber auch, was die Vielfalt seiner Flora und Fauna betrifft, eine einzigartige Stellung im Bayerischen Wald einnimmt, wissen die wenigsten seiner Besucher. Die Routenwahl erfolgt in Absprache (Zeitbedarf: 1 bis 5 Std.). Als Ausgangspunkt sind sowohl Großer Arbersee, Brennesparkplatz als auch ArberBergBahn-Talstation möglich.

- Wandertag einmal anders!
- Was kann jeder Einzelne für den Schutz des Bayerwaldkönigs tun?
- Hintergründe und Besonderheiten
- Geschichte, Geschichten und Sagenhaftes rund um den König des Bayerwaldes

Lebensraum Pfahl

Mit einer kurzen Führung durch die Dauerausstellung in der Pfahl-Info-stelle beginnt der Projekttag. Fürs Forschen in der Experimentiercke steht - je nach Altersgruppe - ausreichend Zeit zur Verfügung. Beim „Pfahl-Quiz“ können die Schüler einen kleinen „Edelstein“ gewinnen. Bei der anschließenden Wanderung im Naturschutzgebiet „Großer Pfahl“ nähern sich die Schüler dem Felsenriff auf eine spielerische und informative Art und Weise.

- Naturdenkmal und Geotop Pfahl
- Bayerwald-Steine und Mineralien
- Tiere und Pflanzen im Lebensraum Felsenriff und Steinbruch



Lebensraum Ilz

Die Ilz stellt eine der letzten Wildflusslandschaften der Bundesrepublik dar. Der Projekttag soll folgendes näher bringen:

- Die „Schwarze Perle“ des Bayerischen Waldes
- Tiere am und im Wasser
- Scheu und heimlich, der Fischotter
- Spuren der Holztrift



Bedrohte Tierarten unserer Heimat

Luchs, Fischotter, Auerhuhn und Fledermäuse sind bei uns zwar (noch/wieder) heimisch, aber sehr bedroht. Im Klassenzimmer stellen wir Ihnen in 2-3 Stunden je nach Wunsch eine, zwei oder drei dieser Tierarten näher vor!

- Besonderheiten, Aussehen und Erkennung der Tiere schulen
- Lebensweise und Ansprüche kennen lernen
- Warum sind die Arten bedroht und wie können wir ihnen helfen?
- Schutzmaßnahmen und Verhaltensweisen

Spezielle Angebote der NaturparkWelten Bayer. Eisenstein

Europäisches Fledermauszentrum

- Lebende Fledermäuse bestaunen
- Biologie und Lebensweise kennen lernen
- Infos über Bedrohungen, Hilfs- und Schutzmaßnahmen
- Interaktive Medienwelt

Der Große Arber

- Flora, Fauna, Schutzgebiete am Arber
- Nutzungsgeschichte, Schutzgebiete
- Ideal auch als Schlechtwetter – Alternative für den Projekttag „Der Große Arber“.

Gerne bieten wir Ihnen auch die Themenschwerpunkte

- Großschutzgebiete auf dem Grünen Dach Europas (Natur- und Nationalparke)
- Eisenbahn und Mobilität auf der kürzesten Strecke von München nach Prag
- Entwicklung des Skilaufs von den Anfängen bis heute

Treffpunkt: Grenzbahnhof Bayer. Eisenstein, Bahnhofstraße 54, 94252 Bayer. Eisenstein
Anreise mit der Waldbahn im Stundentakt

Für alle Veranstaltungen gilt: Eintritt für Kindergruppen 3,- €
Buchungstage siehe Öffnungszeiten NaturparkWelten

Mehr erfahren Sie auch unter <http://www.naturpark-bayer-wald.de/>
NaturparkWelten



Spezielle Angebote der Umweltstation Viechtach

Die Umweltstation Viechtach bietet neben den klassischen Projekttagen *Wiese, Hecke, Wald, Wasser*, Geologie, Klima, nachwachsende Rohstoffe, gesunde Ernährung aus der Natur auch spezielle Angebote für Sekundarstufe I und II der weiterführenden Schulen an.

Kosten: 1,- €/Schüler(-in)

Lebensraum Weiher: Was Wassertiere und Wassergüte miteinander zu tun haben, kann man beim Projekttag „Weiher“ erforschen:

Mit Keschern und Sieben suchen wir im Weiher nach kleinen Lebewesen: Von der Eintagsfliege bis hin zum Wasserfloh.

Wunderwelt der Insekten: Honig- und Wildbienen, Ameisen und Schmetterlinge. Beim Schaubienenstand beobachten wir Bienen und Imker bei ihrer Arbeit und erfahren Wissenswertes über das Leben von Bienenköniginnen und –arbeiterinnen. In der Streuobstwiese gibt es Vieles zu erforschen, z.B. wie Wiesen- und Waldameisen, Schmetterlinge und Blumen voneinander abhängig sind. Zum Abschluss bauen wir ein kleines „Wildbienenhotel“ für den eigenen Garten.

Mehr erfahren Sie auch unter <http://www.naturpark-bayer-wald.de/umweltstation-viechtach.html>

Rückfragen an die Umweltstation Viechtach unter Tel: 09942 90 48 64 oder Mail: naturpark-bayer-wald-pfahlinfo@t-online.de



Grenzüberschreitende Natur- und Kulturinformation in den NaturparkWelten, Angebote für Schulklassen

- Inhalt:** Die NaturparkWelten bieten vier Museen und Ausstellungen unter einem Dach. Das Europäische Fledermauszentrum informiert über Biologie, Lebensweise und Schutzmaßnahmen. Eine interaktive Ausstellung zum König Arber spannt den Bogen von der Geologie über Flora und Fauna bis zur Nutzung. Das einzige ostbayerische Skimuseum präsentiert die Entwicklung des Skilaufes. Die Ausstellung „Höchste Eisenbahn“ zeigt die Entstehung der Eisenbahnlinie von Plattling nach Klattau auf der kürzesten Verbindung von München nach Prag und liefert interessante Fakten, auch zur Tourismusgeschichte und zur Mobilität.
- Schularten:** alle Schularten
- Zielgruppen:** Lehrkräfte und Kindergärtnerinnen
- Veranstaltungsort:** Treffpunkt: Grenzbahnhof Bayer. Eisenstein, Bahnhofstraße 54, 94252 Bayer. Eisenstein, Anreise mit der Waldbahn möglich
- Datum:** Donnerstag, den 17.03.2016
- Dauer:** 14:30 bis 16:30 Uhr
- Anmeldeschluss:** Dienstag, 15.03.2016
- Maxi. Teilnehmer:** 25
- Leitung:** Hartwig Löfflmann, Bildungsreferent und Geschäftsführer
- Anbieter:** Naturpark Bayer. Wald e.V. und Staatliches Schulamt Regen



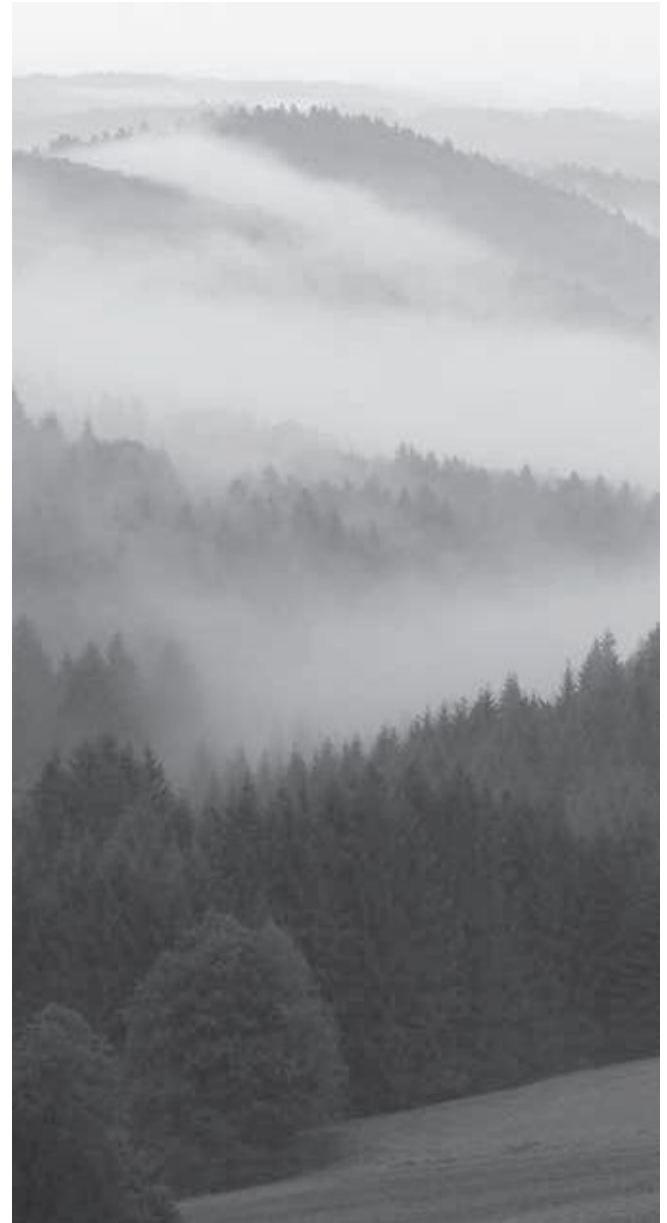
More than honey - Wild- und Honigbienen und ihre Rolle in der Natur

- Inhalt:** Lebensweise der Honig- und Wildbienen als solitärlebende oder staatenbildende Insekten – Rolle der Bienen in der Natur – Honigbienen und Imkerei - kleine Honig-Kostproben genießen - beispielhafte Möglichkeiten für Projektaktionen mit Schulklassen wie Insektenhotels bauen
- Schularten:** alle Schularten
- Zielgruppen:** Lehrkräfte und Kindergärtnerinnen
- Veranstaltungsort:** Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85, Viechtach, Veranstaltung am Lehrbienenstand auf der Streuobstwiese beim Großen Pfahl
- Datum:** Donnerstag, den 21.04.2016
- Dauer:** 14:30 bis 17:00 Uhr
- Anmeldeschluss:** Dienstag, 19.04.2016
- Maxi. Teilnehmer:** 25
- Leitung:** Dorothea Haas, Dipl. Landschaftsarchitektin, Dipl. Geologin, Imkerin, Matthias Rohrbacher, Naturpark und Umweltstation Viechtach
- Anbieter:** Naturpark-Umweltstation Viechtach und Staatliches Schulamt Regen



Kräuterpädagogik – Gesundheit für Geist und Seele

- Inhalt:** Gesunde Ernährung aus der Natur – Im Frühjahr Wildkräuter und Wildpflanzen sammeln und verwerten – einfache Rezepte ausprobieren und kleine Kostproben genießen beispielhafte Möglichkeiten für Projektaktionen mit Schulklassen alle Schularten
- Schularten:** alle Schularten
- Zielgruppen:** Lehrkräfte und Kindergärtnerinnen
- Veranstaltungsort:** Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85, Viechtach, Veranstaltung findet auf den Streuobstwiesen zwischen „Großer Pfahl“ und Schaubienenstand statt
- Datum:** Donnerstag, den 12.05.2016
- Dauer:** 15:00 bis 17:30 Uhr
- Anmeldeschluss:** Dienstag, 10.05.2016
- Maxi. Teilnehmer:** 25
- Leitung:** Agnes Marchl, Natur-/Landschaftsführerin, Bio-Bäuerin, Kräuterpädagogin, Matthias Rohrbacher, Naturpark und Umweltstation Viechtach
- Anbieter:** Naturpark-Umweltstation Viechtach und Staatliches Schulamt Regen



Anmeldung

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte mit beiliegendem Anmeldeformular frühzeitig an bei:

Naturpark Bayer. Wald e.V.

Geschäftsstelle und Informationshaus
Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel
Tel.: 09922 80 24 80, Fax: 09922 80 24 81
E-Mail: naturpark-bayer-wald@t-online.de
www.naturpark-bayer-wald.de

IBAN: DE36 7415 1450 0000 22 21 33, BIC: BYLADEM1REG

Der Naturpark Bayer. Wald e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.

Für die Veranstaltungen rund ums Thema **Arber** wenden Sie sich bitte an:

Johannes Matt
Geographie B.Sc., Forstwissenschaft M.Sc.
Gebietsbetreuung Arber
Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel
Tel.: 09922 80 24 80, Fax: 09922 80 24 81

Für die Veranstaltungen rund um die Themen

Pfahl, Bogen, St. Englmar und Umweltstation Viechtach

wenden Sie sich bitte an:

Matthias Rohrbacher

Dipl. Forsting. (FH), Dipl. Sozialpäd. (FH)
Gebietsbetreuer
Pfahl-Infostelle, Stadtplatz 1
94234 Viechtach
Tel.: 09942 90 48 64, Fax: 09942 90 48 56

Für die Veranstaltungen rund ums
Thema **Ilz** heißt Ihr Ansprechpartner:

Stefan Poost

Dipl. Forsting. (FH)
Ilzbetreuer
Ilz-Infostelle, Schloss Fürsteneck
Schlossweg 5
94142 Fürsteneck
Tel.: 08505 86 94 94, Fax: 08505 86 94 95



Anmeldeformular für Projektstage

(per Telefax oder Post)

Bitte
frei-
machen!

An den
Naturpark
Bayerischer Wald e. V.
Info-Zentrum 3
94227 Zwiesel

Ich interessiere mich für
 das Naturpark-Informationshaus
„Mister Nawaro“

Lebensraum Moor

Lebensraum Wiese

Lebensraum Wasser

Lebensraum Wald

Lebensraum Hecke

Lebensraum Boden

den Großen Arber

Lebensraum Pfahl

Lebensraum Ilz

bedrohte Tiere unserer Heimat

spezielle Angebote

Name: _____

Schule: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____

Klasse: _____ Schülerzahl: _____

Wunschtermin: _____

(Wochentag/Monat)

Der Naturpark Bayerischer Wald e.V.

erstreckt sich vom Donautal bis zum Großen Arber. Er beherbergt ein reichhaltiges Arteninventar. Im Jahr 1967 gegründet, ist er heute Heimat für ca. 290.000 Menschen, die sich auf 89 Städte und Gemeinden in den vier Landkreisen Straubing - Bogen, Deggendorf, Regen und Freyung - Grafenau aufteilen.

Das Ziel

des Naturparks ist es, diese Landschaft in ihrer Eigenart, Vielfalt und Schönheit zu erhalten und zu bewahren, nicht zuletzt auch wegen ihrer besonderen Bedeutung für die Erholung des Menschen. Um dies zu erreichen, muss bei Einheimischen und Feriengästen Verständnis für die Ansprüche der Natur geweckt werden.

Die Aufgaben

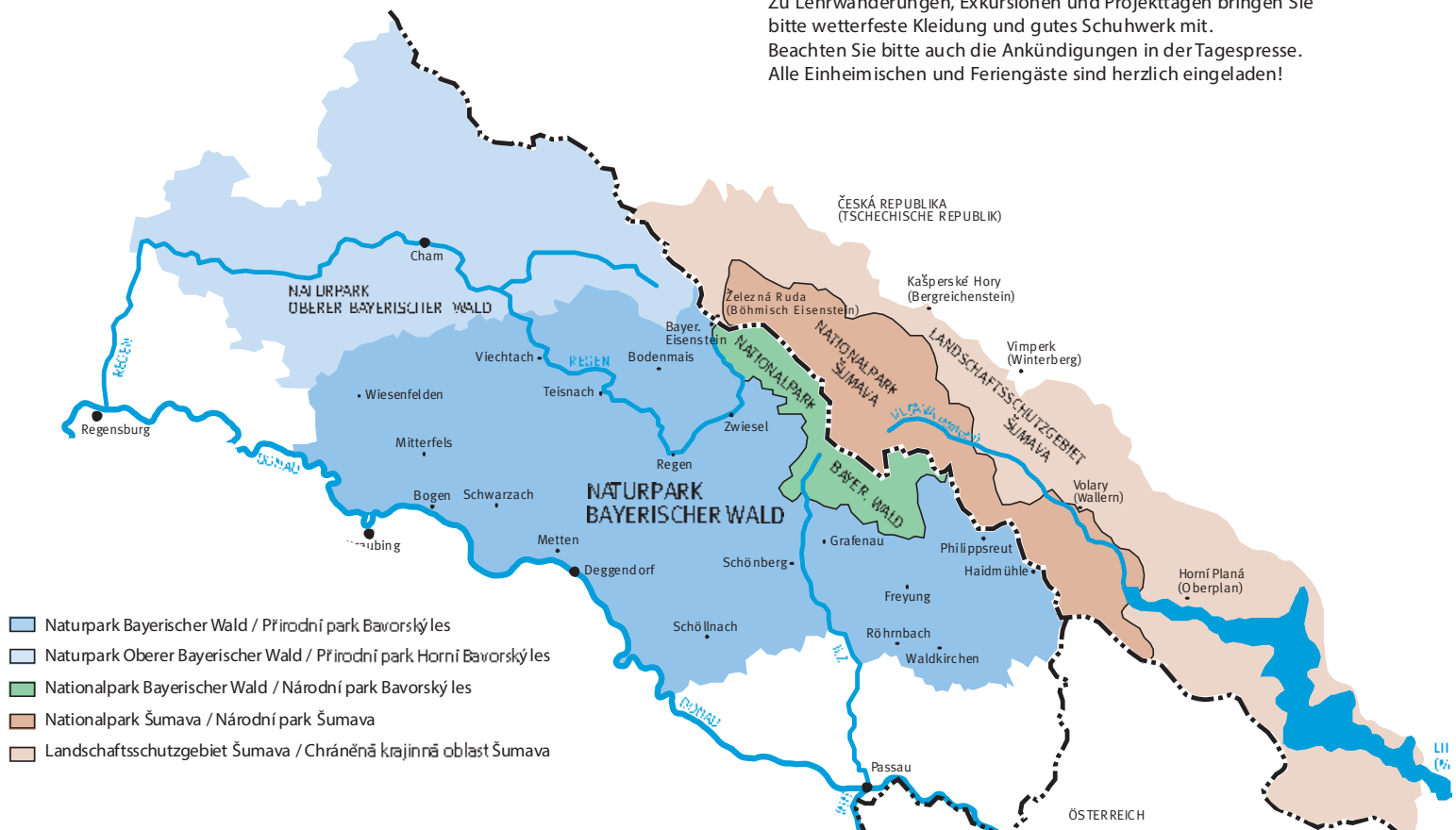
des Vereins Naturpark Bayerischer Wald sind in erster Linie:

1. Naturschutz und Landschaftspflege
2. Schaffung von Erholungsmöglichkeiten und Besucherlenkung
3. Information der Bevölkerung
4. Unterstützung der Regionalentwicklung

Das Informationshaus

des Naturpark Bayerischer Wald e.V. in 94227 Zwiesel, Info-Zentrum 3, ist täglich von 09:30 bis 16:30 Uhr geöffnet.

Auf Wunsch bieten wir Ihnen gerne auch außerhalb dieser Termine Führungen im Gelände oder durch das Informationshaus an. Zu Lehrwanderungen, Exkursionen und Projekttagen bringen Sie bitte wetterfeste Kleidung und gutes Schuhwerk mit. Beachten Sie bitte auch die Ankündigungen in der Tagespresse. Alle Einheimischen und Feriengäste sind herzlich eingeladen!



Naturpark Bayerischer Wald

Bitte beachten Sie auch das Veranstaltungsprogramm des benachbarten Nationalparks Bayerischer Wald
www.nationalpark-bayerischer-wald.de

Informationen zu den Tierarten finden Sie unter
www.naturpark-bayer-wald.de



Adressen benachbarter Schutzgebiete:



Naturpark Oberer Bayerischer Wald



Rachelstraße 6
93413 Cham
Tel.: 09971 78 386, Fax: 84 53 86
E-Mail: info@naturpark-obw.de
www.naturpark-obw.de



Nationalpark Bayerischer Wald



**Nationalparkzentrum Lusen
Hans-Eisenmann-Haus**
Böhmstraße 35, 94556 Neuschönau
Tel.: 08558 96 150, Fax: 26 18
E-Mail: poststelle@npv-bw.bayern.de
www.nationalpark-bayerischer-wald.de

**Nationalparkzentrum Falkenstein
Haus zur Wildnis**
94227 Ludwigsthal
Tel.: 09922 50 020, Fax 50 02 167
E-Mail: hzw@npv-bw.bayern.de
www.nationalpark-bayerischer-wald.de

Správa Národního parku a CHKO Šumava

1. máje 260
385 01 Vimperk
Tel.: 0042 0388 45 01 11, Fax: 41 30 19
E-Mail: webmaster@npsumava.cz
www.npsumava.cz



Naturpark Bayerischer Wald



**Geschäftsstelle und
Informationshaus**
Info-Zentrum 3
94227 Zwiesel
Tel.: 09922 80 24 80, Fax: 80 24 81
E-Mail: naturpark-bayer-wald@t-online.de
www.naturpark-bayer-wald.de

**NaturparkWelten
Infozentrum Grenzbahnhof**
Bayerisch - Böhmisches
Informationszentrum für
Natur- und Nationalparke
Bahnhofstraße 54
94252 Bayerisch Eisenstein
Tel.: 0049 9925 90 24 30, Fax: 90 24 31
E-Mail: naturpark-bayer-wald-grenzbahn@t-online.de

Arber-Infostelle
Gebietsbetreuer:
Johannes Matt
Info-Zentrum 3
94227 Zwiesel
Tel.: 09922 80 24 80, Fax: 80 24 81
E-Mail: naturpark-bayer-wald@t-online.de

Infostelle Würzingerhaus
Egingerstr. 1
94532 Außermzell
Tel.: 09903 343 (Gemeinde)

Pfahl-Infostelle und Umweltstation
Gebietsbetreuer:
Matthias Rohrbacher
Altes Rathaus, Stadtplatz 1,
94234 Viechtach
Tel.: 09942 90 48 64, Fax: 90 48 56
E-Mail: naturpark-bayer-wald-pfahlinfo@t-online.de

**Společně Česko - bavorské
informační středisko**
národních parků a
chráněných území Šumavy
Pošta Železná Ruda 340 04
Tel.: 0042 0376 38 70 60
Fax: 0049 9925 90 24 31
E-Mail: naturpark-bayer-wald-grenzbahn@t-online.de

Infostelle Bahnhof Bogen
Bahnhofstr. 26
94327 Bogen
Tel.: 09422 80 88 55 (Gaststätte)
Tel.: 09422 50 50
(Tourist-Info der Stadt Bogen)

Ilz-Infostelle
Gebietsbetreuer Ilz: Stefan Poost
Schloss Fürsteneck, Schlossweg 5
94142 Fürsteneck
Tel.: 08505 86 94 94, Fax: 86 94 95
E-Mail: naturpark-bayer-wald-ilzinfo@miex.cc

Titel: Blick auf den Bogenberg, Foto: Stadt Bogen



Gefördert von der Regierung von Niederbayern aus Mitteln des Freistaats Bayern
(Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz)

Nationale
Naturlandschaften

